



IMPULS
Februar 2016



Wenn das Tor verschlossen ist

Liebe Freunde,

in dieser nassen und kalten Winterzeit, leider ohne Schnee, grüßen wir jeden mit einer Leidenschaft, **"die verschlossenen Tore zu öffnen"**.

Vor zwei Wochen sprach Gott zu mir durch einen Traum über dieses Thema. Den Traum möchte ich Euch nun mitteilen, auch die Auslegung, die mich sehr herausgefordert hat und dies noch heute tut.

Der Traum:

Ich befand mich in einem emotionalen Zustand der Verzweiflung, weil ich vor einem riesigen Tor in der Mauer Jerusalems stand. Obwohl ich schrie, dass die Wächter das Tor öffnen sollen, blieb es fest verschlossen. Vor diesem Tor aus dickem, dunklem Holz, stand ich gekleidet in einer Waffenrüstung mit einem Schwert. Ich fiel in Verzweiflung, Angst und sogar Zorn. Dann schaute ich mein Schwert an und stellte mit Erschrecken fest, es war nur ein **"Zahnstocher"**. Die Dringlichkeit nahm zu, dass ich dieses Tor unbedingt öffnen muss, da ich das Gefühl bekam, etwas bedrohte mich. Ich musste in Sicherheit kommen. Ich musste durch dieses Tor.

Ich wachte ca. um 3:00 Uhr morgens auf mit der Frage, warum öffnet sich das Tor nicht? Danach ging ich ins Gebet und fragte den Herrn, was dieser Traum bedeutet.

Die Auslegung:

Sowohl ich als auch unzählige Gotteskinder (= Krieger) stehen im Kampf. Aber sie sind nicht vollständig ausgerüstet mit den Waffen Gottes.

Dann wurde ich auf zwei Dinge aufmerksam gemacht, die im Traum zu erkennen waren und dann auf zwei negative Gedanken, die in mir Zorn, Angst und Hoffnungslosigkeit auslösten.

Als ich im Gebet das riesige Tor wieder anschaute, fiel mir ein, dass es in 4. Mose 13 und 14 eine Geschichte gibt, in der es auch um "Riesen" (= riesige Hindernisse) geht. Auf eine Art waren die "Riesen" (= Tore) unüberwindbar.

Das Problem in meinem Traum war "der Zahnstocher" bzw. ich stand sprachlos vor diesem "riesen Tor".

Dann redete der Heilige Geist erneut zu mir:

„Du siehst dich als "kleiner David" vor deinem "großen Goliath" stehen und er lacht dich an, verpönt dich und lästert deinen Gott.“

Dann begriff ich, "**ich muss sprechen**" in dem Namen meines Gottes und **das Tor wird sich öffnen**.

Unglaube, Angst, Eigensinn, Kontrolle usw. waren mir plötzlich bewusst, als ich vor diesem Tor stand.

Ich fühlte mich wie "ein kleiner David" mit einem "Zahnstocher" als Schwert in meiner Hand.

Ich ermutige jeden, der ähnliche Erfahrungen mit "verschlossenen Toren" durchgemacht hat.
Tore werden sich öffnen, wenn wir Gottes Wort sprechen.

Hier einige Bibelstellen, die das bestätigen:

Hebräer 4,12

Denn das Wort Gottes ist lebendig und kräftig und schärfer als jedes zweischneidige Schwert und dringt durch, bis es scheidet Seele und Geist, auch Mark und Bein, und ist ein Richter der Gedanken und Sinne des Herzens.

Römer 10,6

Aber die Gerechtigkeit aus dem Glauben spricht so (5.Mose 30,11-14): »Sprich nicht in deinem Herzen: Wer will hinauf gen Himmel fahren?« - nämlich um Christus herabzuholen -,

5. Mose 30,14

Denn es ist das Wort ganz nahe bei dir, in deinem Munde und in deinem Herzen, dass du es tust

Jesaja 45,2

Ich will vor dir hergehen und das Bergland eben machen, ich will die ehernen Türen zerschlagen und die eisernen Riegel zerbrechen

Matthäus 17,20

Er aber sprach zu ihnen: Wegen eures Kleinglaubens. Denn wahrlich, ich sage euch: Wenn ihr Glauben habt wie ein Senfkorn, so könnt ihr sagen zu diesem Berge: Heb dich dorthin!, so wird er sich heben; und euch wird nichts unmöglich sein.

Genau so, wie negatives Reden Tore verschließt, wird positives Reden Tore öffnen.

Den Zeitpunkt des Öffnens **müssen** wir Gott überlassen.

Gott prüft und testet uns, so dass unser Glaube IHM zuerst alle Ehre gibt und dann uns, seinen Kindern, Segen gibt.

Jeremia 23,29

Ist mein Wort nicht wie ein Feuer, spricht der HERR, und wie ein Hammer, der Felsen zerschmeißt?

Gottes Wort durch deinen Mund gesprochen, der mit Glauben gefüllt ist, "wird die Tore öffnen und die Felsen zertrümmern."

Welche Tore sind in Deiner Situation verschlossen? Gesundheit, Arbeitsstelle, Finanzen, ungläubige Familienmitglieder, Salbung usw.?

Du hast die ganze Waffenrüstung Gottes: **SEIN WORT**. Es wird **nie** vergehen.

Ich wünsche Euch Wunder über Wunder, dass die Tore in Eurem Leben, die noch verschlossen sind, in dem Namen Jesus sich öffnen und Ihr hindurch schreitet mit Zuversicht und Euer Land (= Besitz) einnehmt.

Euer Brian Williamson